Presseinformation

3. Mai 2022

NÖ Landeswettbewerb: Familienfreundlichste Betriebe wurden ausgezeichnet

LR Teschl-Hofmeister, BM Raab und WKNÖ-Präsident Ecker zeichneten familienfreundliche Unternehmenskultur aus

Im Juli vergangenen Jahres fiel abermals der Startschuss für den vom Land Niederösterreich und der Wirtschaftskammer Niederösterreich ausgelobten Landeswettbewerb „Familienfreundlicher Betrieb“, der eine fest verankerte Initiative im Familienland Niederösterreich ist. Gestern fand der Wettbewerb im Rahmen einer feierlichen Prämierung der Siegerbetriebe durch Familienministerin Susanne Raab, Familien-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister und den Präsidenten der Wirtschaftskammer Niederösterreich, Wolfgang Ecker, in St. Pölten seinen Abschluss.

Von den insgesamt 48 eingegangenen Bewerbungen wurden in den Kategorien Klein-, Mittel- und Großbetriebe, Non-Profit-Organisationen und öffentlich-rechtliche Unternehmen nun je drei niederösterreichische Unternehmen ausgezeichnet, die in Sachen Beschäftigungsformen, Arbeitszeitmodelle, Karenz und Wiedereinstieg, Weiterbildungsmöglichkeiten, familienfreundliche Maßnahmen, Informationspolitik und Unternehmenskultur die Nase vorn haben.

„Mit der Auszeichnung zum ‚Familienfreundlichen Betrieb‘ möchte ich mich ganz besonders bei den niederösterreichischen Unternehmen dafür bedanken, dass sie mit den Maßnahmen, die sie im Betrieb setzen, zu einem familienfreundlichen Arbeitgeber zählen und somit Eltern und Erziehungsberechtigten und in Folge ganzen Familien in Niederösterreich maßgeblich unter die Arme greifen und ihnen ermöglichen, beides – nämlich Job und Familienleben – gut zu meistern“, zeigt sich Familien-Landesrätin Teschl-Hofmeister erfreut.

„Die Bedürfnisse der Familien ändern sich stetig und mit ihnen auch die Ansprüche an das Arbeitsumfeld. Dass wir hier seitens der Politik unsere Hausaufgaben machen und die Rahmenbedingungen für Familien laufend weiterentwickeln, um eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu schaffen, ist essenziell. Aber auch Arbeitgeber werden zukünftig noch flexibler agieren und Rahmenbedingungen schaffen müssen, um ihren Beitrag dafür zu

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Philipp Hebenstreit
Tel.: 02742/9005-13632
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

leisten. Ich freue mich sehr, dass es bereits unzählige Unternehmen gibt, die hier mit positivem Beispiel vorangehen“, so Familienministerin Raab.

WKNÖ-Präsident Wolfgang Ecker betont: „Unserer Betriebe bieten schon jetzt viel für ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf an. Oft sind es kleine Dinge, welche für unsere Unternehmen selbstverständlich sind und für Beschäftigte einen Anreiz geben. Das möchten wir sichtbar machen. Denn im Endeffekt haben beide etwas davon – der Arbeitgeber genauso wie der Mitarbeiter und die Mitarbeiterin. Wenn eine Mutter oder ein Vater das Familienleben gut mit dem Job vereinbaren kann, hat er oder sie den Kopf frei und kann sich besser auf die Arbeit konzentrieren.“

Den prämierten Unternehmen wurden zu den Urkunden Gutscheine im Wert von 1.500 Euro für die Sieger, 1.000 Euro für die Zweitplatzierten und je 500 Euro für die Drittplatzierten überreicht. In der Kategorie Kleinbetriebe bis 20 Beschäftigte holte sich IT-Management & Coaching GmbH den ersten Platz vor PNC GmbH und Bikepirat GmbH. Bei den Mittelbetrieben (21 bis 100 Beschäftigte) gewann ESA Elektro Automation GmbH vor !Biku GmbH & Co KG und Windkraft Simonsfeld AG. Den Sieg bei den Großbetrieben (ab 101 Beschäftigte) feierte EVN AG vor SONNENTOR Kräuterhandelsgesellschaft mbH und HOFER KG – Zweigniederlassung Stockerau. Bei den Non-Profit-Organisationen holte sich die Caritas Diözese St. Pölten den Sieg vor acib GmbH und dem Verein Jugend und Kultur, Wiener Neustadt. Platz eins bei den Öffentlich-rechtlichen Unternehmen ging an ecoplus. Niederösterreichs Wirtschaftsagentur GmbH. Den zweiten Platz holte das Universitätsklinikum St. Pölten vor der Pensionsversicherungsanstalt Rehabilitationszentrum Hochegg.

Nähere Informationen: NÖ Familienland GmbH, Karin Feldhofer, 02742 9005 13484, karin.feldhofer@noel.gv.at

Philipp Hebenstreit
Tel.: 02742/9005-13632
E-Mail: presse@noel.gv.at